

# Bekanntmachung



## über das Recht auf Einsicht in das Wählerverzeichnis und die Erteilung von Wahlscheinen für die Wahl des Bürgermeisters am 02. April 2023 in der Stadt Preetz

- Das **Wählerverzeichnis** für die Wahl des Bürgermeisters für die Stadt Preetz wird in der Zeit vom 17. bis 20. März 2023 im Rathaus, Bahnhofstr. 24, Bürgerbüro, während der Öffnungszeiten (siehe rechts) für Wahlberechtigte zur **Einsicht bereitgehalten**. Jede Wahlberechtigte Person kann die Richtigkeit und Vollständigkeit der zu ihrer Person im Wählerverzeichnis eingetragenen Daten überprüfen.  
Sofern eine Wahlberechtigte Person die Richtigkeit oder Vollständigkeit der Daten von anderen im Wählerverzeichnis eingetragenen Personen überprüfen will, hat sie Tatsachen glaubhaft zu machen, aus denen sich die Unrichtigkeit oder Unvollständigkeit des Wählerzeichnisses ergeben kann.  
Das Recht zur Überprüfung besteht nicht hinsichtlich der Daten von Wahlberechtigten, für die eine Auskunfts-sperre nach § 27 Abs. 7 des Landesmeldegesetzes besteht.

Das Wählerverzeichnis wird im automatisierten Verfahren geführt. Die Einsichtnahme ist mittels EDV möglich.  
**Wählen kann nur, wer in einem Wählerverzeichnis eingetragen ist oder einen Wahlschein hat.**

- Wer das Wählerverzeichnis für unrichtig oder unvollständig hält, kann in der Zeit vom 17. bis 20. März 2023, spätestens am 20. März 2023 bis 12:30 Uhr, bei der Gemeindevahlleiterin im Rathaus, Bahnhofstr. 24, Bürgerbüro, Einspruch einlegen.  
Der Einspruch kann schriftlich oder zur Niederschrift eingelegt werden.

- Wahlberechtigte, die in einem Wählerverzeichnis eingetragen sind, erhalten bis spätestens 12. März 2023 eine Wahlbenachrichtigung.**

Wer keine Wahlbenachrichtigung erhalten hat, aber glaubt, Wahlberechtigt zu sein, muss Einspruch gegen das Wählerverzeichnis einlegen; sonst läuft sie oder er Gefahr, das Wahlrecht nicht ausüben zu können.

- Wer einen Wahlschein hat, kann an der Wahl durch Stimmabgabe in dem ihm zugewiesenen Wahlbezirk in Preetz oder durch Briefwahl teilnehmen.

- Einen Wahlschein erhält auf Antrag**

- 5.1.** eine Wahlberechtigte Person, die im Wählerverzeichnis eingetragen ist,

- 5.2.** eine Wahlberechtigte Person, die nicht im Wählerverzeichnis eingetragen ist,

a) wenn sie nachweist, dass sie ohne ihr Verschulden die Einspruchsfrist versäumt hat,

b) wenn ihr Recht auf Teilnahme an der Wahl erst nach Ablauf der Einspruchsfrist entstanden ist oder

c) wenn ihr Wahlrecht im Einspruchsverfahren festgestellt worden und die Feststellung erst nach Abschluss des Wählerzeichnisses der Gemeindevahlbehörde bekannt geworden ist.

**Wahlberechtigte, die im Wählerverzeichnis eingetragen sind, können Wahlscheine bis zum 31. März 2023, 12:00 Uhr, bei der Gemeindevahlleiterin schriftlich oder mündlich (nicht telefonisch) oder in elektronisch dokumentierbarer Form beantragen.** Die Schriffartform gilt auch durch Telefax als gewährt.

Postfachadresse:

Stadt Preetz  
Bürgerbüro  
Postfach 161  
24205 Preetz  
Bahnhofstr. 24  
24211 Preetz

Hausanschrift:

buergerbuero@preetz.de  
04342/ 303-4243  
04342/ 303-243  
<https://www.preetz.de/Buergermeisterwahl/Infos-zur-Briefwahl/>

E-Mail-Adresse:

04342/ 303-4243

Telefax:

Info-Telefon:

Internet:

### Wahlscheinausgabestelle:

Rathaus  
Bahnhofstr. 24  
Bürgerbüro  
(nicht barrierefrei)

### Öffnungszeiten:

Mo + Di 08:00 – 12:30 Uhr und  
13:30 - 16:00 Uhr  
Mi + Fr 08:00 – 12:30 Uhr  
Do 08:00 – 12:30 Uhr und  
13:30 – 18:00 Uhr

Nicht im Wählerverzeichnis eingetragene Wahlberechtigte können aus den unter Nr. 5.2 Buchstaben a) bis c) angegebenen Gründen Wahlscheine noch bis zum Wahltag, 15:00 Uhr, beantragen. Das gleiche gilt, wenn eine Wahlberechtigte Person, die im Wählerverzeichnis eingetragen ist, wegen plötzlicher Erkrankung den Wahlraum nicht oder nur unter nicht zumutbaren Schwierigkeiten aufsuchen kann.

**Wer den Antrag für eine andere Person stellt, muss eine schriftliche Vollmacht vorlegen.**

- Die Wahlberechtigte Person erhält mit dem Wahlschein zugleich

- einen amtlichen Stimmzettel,
- einen amtlichen blauen Wahlumschlag,
- einen amtlichen hellroten Wahlbriefumschlag mit der Anschrift des Gemeindevahlleiters und
- ein Merkblatt für die Briefwahl.

Einer anderen als der Wahlberechtigten Person persönlich dürfen der Wahlschein und die Briefwahlunterlagen nur dann ausgehändigt werden, wenn der von der Wahlberechtigten Person unterschriebene Wahlscheinantrag oder eine schriftliche Vollmacht zur Beantragung des Wahlscheins oder eine schriftliche Vollmacht zur Entgegennahme des Wahlscheins und der Briefwahlunterlagen vorgelegt wird.

Bei der Briefwahl muss die Wählerin oder der Wähler den Wahlbrief mit dem Stimmzettel und dem Wahlschein so rechtzeitig an die Gemeindevahlleiterin absenden, dass der Wahlbrief dort spätestens am Wahltag bis 18:00 Uhr eingehen kann.

Der Wahlbrief kann auch im Rathaus der Stadt Preetz, Bürgerbüro, Bahnhofstr. 24, abgegeben werden. Wer erst am Wahltag den Wahlbrief abgeben will, muss dafür sorgen, dass dieser bis 18:00 Uhr der Gemeindevahlleiterin, Bahnhofstr. 24, 24211 Preetz, zugeht.

Preetz, 03. März 2023

Die Gemeindevahlleiterin

Gisa Timmermann